

20.06.03

In

Gesetzesbeschluss
des Deutschen Bundestages**Sechstes Gesetz zur Änderung des Stasi-Unterlagen-Gesetzes
(6. StUÄndG)**

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 48. Sitzung am 5. Juni 2003 aufgrund der Beschlussempfehlung und des Berichts des Innenausschusses – Drucksache 15/1003 – den von den Abgeordneten Barbara Wittig, Dr. Dieter Wiefelspütz, Wilhelm Schmidt (Salzgitter), Franz Müntefering und der Fraktion der SPD, den Abgeordneten Hartmut Büttner (Schönebeck), Volker Kauder, Dr. Angela Merkel, Michael Glos und der Fraktion der CDU/CSU, den Abgeordneten Silke Stokar von Neuforn, Jerzy Montag, Hans-Christian Ströbele, weiteren Abgeordneten und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie den Abgeordneten Gisela Piltz, Dr. Max Stadler, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der FDP eingebrachten

**Entwurf eines Sechsten Gesetzes zur Änderung des Stasi-Unterlagen-Gesetzes
(6. StUÄndG)
– Drucksache 15/806 –**

mit folgender Maßgabe, im Übrigen unverändert angenommen:

In Artikel 1 wird die Angabe „§ 39 Abs. 1 Nr. 2“ durch die Angabe „§ 39 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2“ ersetzt.

Fristablauf: 11.07.03
Initiativgesetz des Bundestages